



# Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach

## Florianipost

Ausgabe 4 / Dezember 2024



**8x Bronze, 1x Silber & 8x Gold bei der  
Ausbildungsprüfung Löscheinsatz**

Näheres auf Seite 18 & 19

# **DANK E,**

**liebe Ortsbevölkerung von Schwarzenbach für Eure  
ganzjährige Unterstützung und Hilfsbereitschaft!**





## Inhaltsverzeichnis

Worte des Kommandanten .....	4
Statistik für das Jahr 2024 .....	5
Wir stellen uns vor!.....	6
Einsatzhistorie .....	7
Übungen & Schulungen .....	12
Suchrätsel.....	15
Kurse.....	16
Wettkämpfe.....	17
Leistungsabzeichen.....	18
Veranstaltungen 2024.....	20
Seilwindenüberprüfung.....	22
Spendenübergabe.....	23
Fotos Faschingsumzug 2024.....	24
Scheu dich nicht vor der 122!.....	26
Vorstellung Tandemanhänger & Neuanschaffungen 2024 .....	28
Informatives.....	29
Unsere Jubilare 2024 .....	30
Auszeichnungen 2024 .....	31
Ein letztes „Gut Wehr“ .....	31
Wir gratulieren von Herzen!.....	32
Beförderungen & Ehrendienstgrade .....	32
Aus dem Feuerwehrarchiv ... ..	33
Termine 2025 / 2026.....	34
Auflösung zum Suchrätsel von Seite 15.....	34
Notrufnummern Österreich.....	35
Notrufnummern Schwarzenbach.....	36



## Worte des Kommandanten

### Geschätzte Ortsbevölkerung von Schwarzenbach!

Es ist mir eine große Freude, Sie zu dieser Ausgabe unserer Florianipost begrüßen zu dürfen.

In einer Zeit, in der die Welt vor zahlreichen Herausforderungen stand und steht, nehmen die Feuerwehrleute eine entscheidende Rolle ein.

Sie sind Helden des Alltags, die sich unermüdlich für die Sicherheit und das Wohl unserer Gemeinschaft einsetzen.

Die Florianipost ist nicht nur ein Medium, das über aktuelle Ereignisse und Entwicklungen innerhalb unserer Feuerwehr berichtet, sondern Ihnen auch Einblick in die wichtige Arbeit der Feuerwehr verschafft.

Wir möchten Ihnen zeigen, dass Feuerwehr mehr ist als nur das Löschen von Bränden. Es ist ein vielfältiges Aufgabengebiet, das von der Rettung aus verunglückten Fahrzeugen über die Bekämpfung von Naturkatastrophen bis zur Unterstützung bei Umweltschutzmaßnahmen reicht. Nicht zu vergessen sind die kulturellen Aufgaben, die wir jedes Jahr wahrnehmen.



Im Jahr 2024 (Stand November) wurden 35 Einsätze absolviert, darunter 29 technische Einsätze und 1 Schadstoffeinsatz, sowie 5 Brandsicherheitswachen. Zusätzlich wurden 23 Wassertransporte mit etwa 85.000 Litern Wasser durchgeführt. Leider waren einige Einsätze von schweren Verlusten geprägt.

Der Feuerwehrdienst ist vielseitig und bereichernd: Er vermittelt Sinn, stärkt das Gemeinschaftsgefühl und bietet die Möglichkeit, Menschen in Not zu helfen, Neues zu lernen und gemeinsam Herausforderungen zu meistern. Jeder erfolgreiche Einsatz steigert die Kompetenz und erfüllt mit Stolz.

Doch die Arbeit birgt auch Herausforderungen: die Konfrontation mit Leid, Tod und körperlicher Belastung kann emotional und physisch fordernd sein. Manchmal bleibt das Gefühl der Hilflosigkeit, wenn die Machtlosigkeit unfreiwillig in den Vordergrund rückt.

In Notfällen ist es wichtig, schnell zu handeln und sofort die Notrufnummer 122 oder andere Blaulichtorganisationen zu kontaktieren. Verzögerungen, etwa durch den direkten Kontakt zu Feuerwehrmitgliedern, können lebenswichtige Zeit kosten – jede Minute zählt. Scheuen Sie sich nicht, im Ernstfall sofort Hilfe zu rufen!

Gemeinsam können wir die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Gemeinschaft weiterhin gewährleisten.

Herzlichen Dank an alle SpenderInnen und BesucherInnen für die großzügige Unterstützung bei unseren Veranstaltungen dem Ball, dem Faschingsumzug und dem FF-Heurigen. Ein großer und herzlicher Dank.

Abschließend darf ich mich als Kommandant bei meinem Stellvertreter OBI Gerhard Semotan, meinem Kommando sowie der gesamten Mannschaft und bei allen Chargen bedanken.

Danke für eure Zeit und eure selbstverständliche Bereitschaft, Menschen zu helfen. Nur gemeinsam sind wir stark!

Sehr geehrte LeserInnen, ich wünsche Ihnen mit unserer Florianipost viel Freude und hoffe, dass Sie in dieser Ausgabe viel Interessantes entdecken. Gehen wir mit Zuversicht in das kommende Jahr!

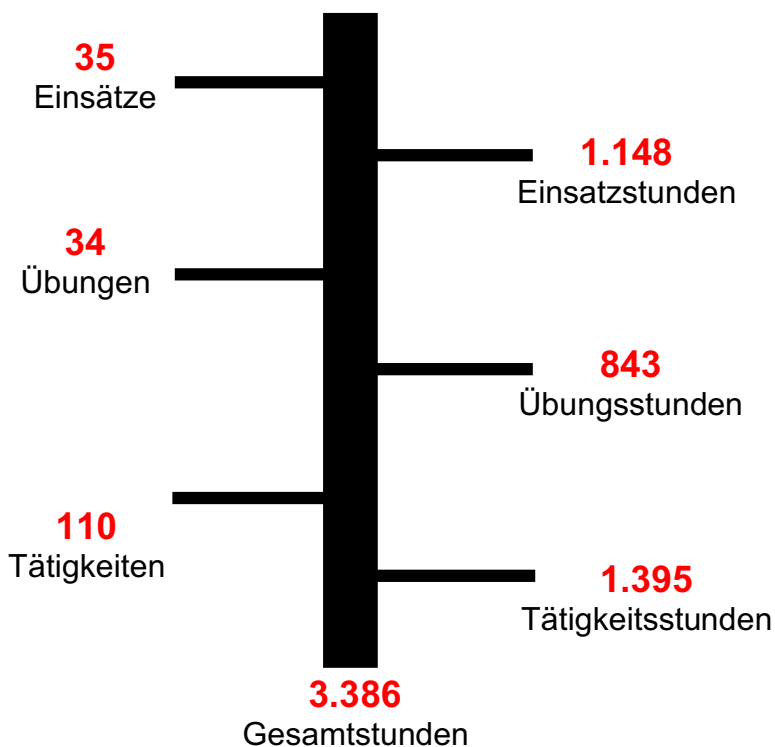
Ich bedanke mich für Ihre tatkräftige Unterstützung! Ohne Ihren Beitrag könnte unsere Feuerwehr vieles nicht meistern.

Im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzenbach wünsche ich ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr, viel Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2025!



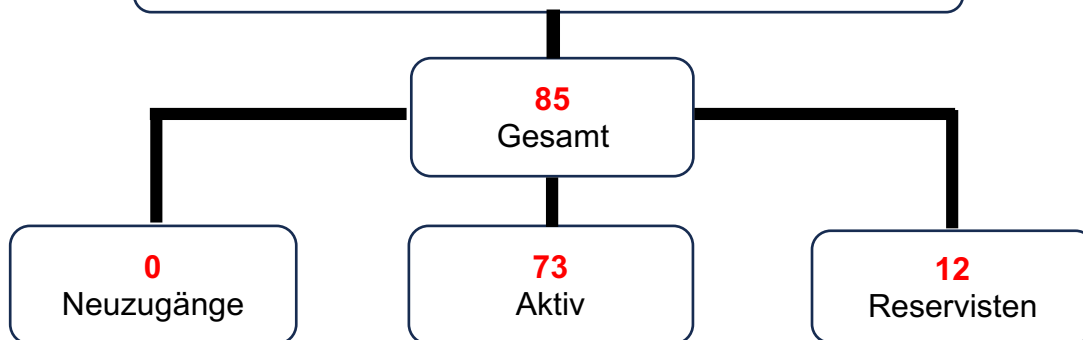


## Statistik für das Jahr 2024



Stand: 23.11.2024

### Mitglieder der FF Schwarzenbach





## Wir stellen uns vor!

### Leiter des Verwaltungsdienstes, Stellvertreter des Leiters des Verwaltungsdienstes & Gehilfe des Leiters des Verwaltungsdienstes

#### Leiter des Verwaltungsdienstes, OV Nina Reisner

seit 2015 aktives Feuerwehrmitglied

seit 2021 Leiter des Verwaltungsdienstes & Gruppenkommandant im 3. Zug

April 2023 – September 2023 Gehilfe des Leiters des Verwaltungsdienstes im Bezirksfeuerwehrkommando

Als Verwalter bin ich Teil des Kommandos und habe dabei viele organisatorische und administrative Aufgaben. Ich arbeite sehr oft in unserem Feuerwehrsystem, welches sich „FDISK“ nennt. Hier werden alle Daten unserer Mitglieder, Fahrzeuge, Übungen, Einsätze und noch vieles mehr hinterlegt und gespeichert. Bei unseren Kommando- und auch Chargensitzungen, sowie der Jahreshauptversammlung verfasse ich die Protokolle. Wöchentlich bin ich mindestens einmal im Feuerwehrhaus, um diverse Arbeiten zu erledigen. Die restlichen Aufgaben werden von mir Großteiles von zu Hause aus abgewickelt. Die Unterstützung unseres Kommandanten HBI Thomas Weidinger sowie dessen Stellvertreter OBI Gerhard Semotan ist ebenso eine wichtige Aufgabe als Leiter des Verwaltungsdienstes. Durch meine Funktion als Gruppenkommandant im 3. Zug, zählt die Übungsausarbeitung oder eine Schulungsvorbereitung für unsere KameradInnen ebenso zu meinen Agenden.



#### Stellvertreter des Leiters des Verwaltungsdienstes, V Silvia Lanz

seit 1997 aktives Mitglied

seit 2006 Stellvertreter des Leiters des Verwaltungsdienstes

Als Kassier der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzenbach trage ich sehr viel Verantwortung.

Die korrekte Kassenbuchführung, Überweisungen sowie auch die Rechnungskontrollen zählen zu meinen Aufgaben. Ebenso muss ich auch

einen Überblick über die Kontoführung und unsere Kassa bewahren. Jedes Jahr vor Jahresabschluss wird unser Konto sowie die Kassa geprüft. Für einen korrekten Prüfungsablauf sorgen unser Feuerwehrkommandant, Feuerwehrkommandant Stellvertreter, Leiter des Verwaltungsdienstes, unsere beiden Kassaprüfer und ich.

#### Gehilfe des Leiters des Verwaltungsdienstes, OVM Christoph Bammer

seit 2008 aktives Mitglied

seit 2011 Gehilfe des Leiters des Verwaltungsdienstes

Als Gehilfe für den Verwaltungsdienst habe ich die ehrenvolle Aufgabe unseren Leiter des Verwaltungsdienstes OV Nina Reisner, wie auch den Stellvertreter des Leiters des Verwaltungsdienstes V Silvia Lanz bei allen Arbeiten und Aufgaben zu unterstützen.



## Einsatzhistorie

Im Jahr 2024 wurde die Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach zu zahlreichen Einsätzen gerufen. Darunter waren dieses Jahr zahlreiche Unwettereinsätze, aber auch Fahrzeugbergungen sowie Personenrettungen. Beim Keltenfestival und beim Sommerfest inklusive Feuerwerks sorgten wir zudem für die Brandsicherheitswache sowie den Parkplatzdienst.

### T0 – Arbeitseinsatz, Hocheckgraben am 29.03.2024

Durch einen Stromausfall am 29.03.2024 überhitzte eine Heizungsanlage. Die alarmierten KameradInnen rückten umgehend zum Einsatzort aus und nahmen die Heizungsanlage mittels Notstromaggregats in Betrieb, wodurch eine weitere Überhitzung vermieden werden konnte.

Nachdem die örtliche Stromversorgung durch den Netzbetreiber wiederhergestellt wurde, rückten die KameradInnen nach einer Einsatzdauer von rund 1 ½ Stunden wieder ins Feuerwehrhaus ein.

### T1 – Auspumparbeiten, Schölderl am 25.05.2024

Nach starken Regenfällen wurden die KameradInnen der FF Schwarzenbach am 25.05.2024 um 12:25 Uhr zu einem Unwettereinsatz alarmiert. Innerhalb weniger Minuten konnten wir zum Einsatzort ausrücken, wo sich herausstellte, dass ein Keller überflutet wurde.

Unverzüglich wurde begonnen diverse Einrichtungsgegenstände zu sichern sowie den Keller von Wasser und Schlamm zu befreien. Zur Sicherung des Gebäudes wurde zudem ein provisorischer Schutzdamm errichtet.

Nach rund 4 ½ Stunden konnte ins Feuerwehrhaus eingerückt und die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt werden.



**Stell Dir vor, Du drückst und alle drücken sich.**

**Keine Ausreden!  
MITMACHEN!**

**Freiwillige Feuerwehr  
SCHWARZENBACH**  
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

[www.ff-schwarzenbach.at](http://www.ff-schwarzenbach.at)

**#MITGLIEDWERDEN**

Aktives Mitglied oder Unterstützendes Mitglied



## T1 – Verkehrsunfall, L148 Serpentina am 27.05.2024

Am Montag, dem 27.05.2024 wurde die FF Schwarzenbach um 11:32 Uhr zu einem Verkehrsunfall zu den Serpentina Richtung Hochwolkersdorf alarmiert.

Innerhalb kürzester Zeit rückten wir mit dem Kommandofahrzeug und dem LFA-B mit insgesamt 10 KameradInnen aus.

Nach Erkundung des Einsatzleiters wurde die Unfallstelle abgesichert, die verletzte Person erstversorgt und der Brandschutz errichtet sowie der PKW gesichert.

Nachdem die verletzte Person dem Samariterbund übergeben und die Unfallstelle durch die Polizei freigegeben wurde, konnte die Fahrzeugbergung mittels Seilwinde und Abschleppachse durchgeführt werden.

Nach Einsammeln der losen Teile wurde der PKW an einer gesicherten Stelle abgestellt.

Nach einer Einsatzdauer von 2 Stunden konnte ins Feuerwehrhaus eingerückt und die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt werden.

Wir bedanken uns beim Samariterbund und der Polizei für die hervorragende Zusammenarbeit der Blaulichtorganisationen.



## B0 - Brandsicherheitswache am Keltenfest, 21.06. - 23.06.2024

Wie bereits auch in den vergangenen Jahren unterstützten wir die Gemeinde Schwarzenbach mit dem Parkplatzdienst und der Brandsicherheitswache beim diesjährigen Keltenfestival.

Zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung war heuer auch zum ersten Mal unser Fallcontainer mit 15.000 Liter Fassungsvermögen im Einsatz.

Ein großes Dankeschön gilt der Freiwilligen Feuerwehr Siegraben für die Unterstützung bei der Brandsicherheitswache während des Sonnwendfeuers am Samstag, sowie der Gemeinde Schwarzenbach für die reibungslose Zusammenarbeit.







## S1 – Ölspur, Markt Richtung Schön am 03.09.2024

Nach der erfolgreichen Übung für die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz am 03.09.2024, bemerkte EABI Manfred Oberger eine Ölspur auf der Fahrbahn. Die anwesenden KameradInnen haben das Öl mittels Ölbindemittel gebunden, bevor sie nach 1,5 Stunden ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen konnten.



## T1 - Diverse Unwettereinsätze am 14. & 15.09. 2024

Auch die Feuerwehr Schwarzenbach blieb von Einsätzen aufgrund der Wetterbedingungen nicht verschont. Am Vormittag des 14. Septembers rückten wir aus, um Verklausungen im Bachbett des Schwarzenbach Baches auf Höhe des Kleinen Weges zu beseitigen & Bäume, welche eine Gefahr darstellten, umzuschneiden. Diese Maßnahmen waren erforderlich, um die Gefahr von Hochwasser zu minimieren.

Um 17:31 Uhr wurden wir mit dem Alarmtext „T1 Sturmschaden - Baum auf Straße“ Richtung Hochwolkersdorf alarmiert. Auf der L148 bei KM 21,2 blockierte ein Baum die Straße, welcher von den ausgerückten KameradInnen mittels Motorsäge zerkleinert und anschließend entfernt wurde.

Bei der Rückfahrt wurden weitere Bäume im Essengraben umgeschnitten, welche die Straße blockierten bzw. drohten auf die Straße zu stürzen.

Um 23:33 Uhr erfolgte bereits die nächste Alarmierung mit demselben Alarmbild. Diesmal blockierte ein Baum Richtung Burgenland die L148 bei KM 27. Auch hier wurde der Baum zerkleinert und anschließend entfernt.

Nachdem wir am Sonntag, 15.09.2024, bereits um 04:46 Uhr zu einem Baum, welcher die L148 in der Nähe des Gasthaus Mössner-Karner blockierte, alarmiert wurden, folgten an diesem Tag weitere 6 Einsätze aufgrund der Wetterlage.

Bei allen Einsätzen handelte es sich um umgestürzte Bäume, welche mittels Motorsäge zerkleinert und anschließend entfernt wurden, wobei bei einem Einsatz die EVN hinzugezogen werden musste, da ein Baum auf einer Stromleitung lag und dadurch der Dachmast eines Hauses herausgerissen wurde.



## B0 - Brandsicherheitswache & Parkplatzdienst beim Sommerfest am 21.09.2024

Beim diesjährigen Sommerfest inkl. großem Feuerwerk am 21.09.2024 im Gewerbepark wurde die FF Schwarzenbach für die Brandsicherheitswache sowie den Parkplatzdienst angefordert.

Glücklicherweise kam es zu keinen Vorkommnissen und das Sommerfest konnte wie geplant durchgeführt werden.





## T2 – Menschenrettung 1-2 Personen - Verkehrsunfall, Markt Richtung Schölderl am 29.09.2024

Am Samstag, 29.09.2024, heulten in Schwarzenbach und Hochwolkersdorf die Sirenen. Grund dafür war ein Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person im Markt, Fahrtrichtung Siegraben. Beim Eintreffen am Unfallort erkundete Einsatzleiter HBI Thomas Weidinger die Lage, wo sich für die Einsatzkräfte ein erschreckender erster Anblick bot. Einige Fahrzeugteile, darunter Motor und Batterie, sowie einige Steine lagen durch den Aufprall auf der Straße. Die verletzte Person war ansprechbar, war jedoch mit den Beinen im Auto eingeklemmt. Der fließende Verkehr wurde angehalten, die Einsatzstelle abgesichert und ausgeleuchtet sowie ein zweifacher Brandschutz errichtet, während die verletzte Person vom First Responder des Roten Kreuzes erstversorgt wurde. Das Fahrzeug wurde gesichert bevor die verletzte Person mittels hydraulischer Rettungsgeräte, nach Absprache mit dem anwesenden Notarzt, aus dem Fahrzeug befreit und an den Christophorus 3 übergeben wurde. Nach Rücksprache mit der anwesenden Polizei wurde das Fahrzeug geborgen und die Verkehrswege freigemacht. Nach rund 2 Stunden konnte der Einsatz beendet und die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt werden. Ein großer Dank gilt der FF Hochwolkersdorf, der Polizei sowie den anwesenden Rettungskräften für die reibungslose Zusammenarbeit während des Einsatzes.



## T1 – Fahrzeugbergung, Hocheckgraben am 03.10.2024

Am 03.10.2024 wurde die FF Schwarzenbach zu einer Fahrzeugbergung in den Hocheckgraben alarmiert, woraufhin 4 KameradInnen zum Einsatzort ausrückten. Aus unbekannter Ursache war ein PKW in das Bachbett gerutscht und wurde durch die ausgerückten KameradInnen mittels Seilwinde und Teleskop Lader geborgen. Nach einer Einsatzdauer von rund einer Stunde konnte wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt und die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt werden.





## T2 – Menschenrettung 1-2 Personen, Verkehrsunfall, L148 am 11.10.2024

Am Samstag, den 11.10. wurde die FF Schwarzenbach zusätzlich zu der FF Hochwolkersdorf und FF Wiesmath zu einem Verkehrsunfall mit Menschenrettung alarmiert.

Aus unbekannter Ursache kam ein PKW von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Beim Eintreffen am Unfallort wurde die verunfallte Person bereits durch die KameradInnen der FF Hochwolkersdorf aus dem PKW befreit. Währenddessen errichteten wir den Brandschutz und sorgten gemeinsam mit der FF Wiesmath für die Absicherung der Einsatzstelle. Zusätzlich bereiteten wir den hydraulischen Rettungssatz für einen möglichen Einsatz vor.

Die verunfallte Person wurde anschließend zur weiteren Versorgung dem Rettungsteam, bestehend aus dem Roten Kreuz und Notarzthubschrauber, übergeben.

Mittels Seilwinde wurde der verunfallte PKW schließlich geborgen und an einer gesicherten Stelle abgestellt.

Nach einer Einsatzdauer von rund 2 Stunden konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.



## T2 – Menschenrettung 1-2 Personen, Person in Notlage, L148 am 29.10.2024

Am 29. Oktober 2024 heulten um 17:44 Uhr in Schwarzenbach und Hochwolkersdorf die Sirenen. „T2 - Menschenrettung, Person in Notlage, Traktor abgestürzt“ lautete der Alarmtext. Unverzüglich rückten die KameradInnen zum Unfallort aus.

Einsatzleiter OBI Gerhard Semotan erkundete nach dem Eintreffen mittels Kommandofahrzeug sofort die Lage und gab die weiteren Schritte an die KameradInnen weiter.

Die Unfallstelle wurde daraufhin sofort abgesichert und ausgeleuchtet sowie der Brandschutz mittels Feuerlöscher hergestellt. Des Weiteren unterstützten wir die Rettung und die anwesende Notärztin bei den Rettungsmaßnahmen und die Polizei mit dem Anhalten und anschließenden Vorbeileiten des fließenden Verkehrs.

Die mitalarmierte Feuerwehr Hochwolkersdorf blieb zunächst am Einsatzort in Bereitschaft und konnte nach rund einer Stunde wieder abrücken.

Nach einer Einsatzdauer von rund 2 Stunden konnte wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt und die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt werden.

Ein großes Dankeschön gilt allen anwesenden Blaulichtorganisationen für die reibungslose Zusammenarbeit während dieses Einsatzes.



## Übungen & Schulungen

Sei es ein Verkehrsunfall im Ortsgebiet, ein Brand in der Küche, eine Unwetterkatastrophe oder eine Katze auf dem Baum, die Einsätze der Feuerwehr umfassen eine große Vielfalt an Situationen.

Regelmäßige Übungen und Schulungen helfen uns die Sicherheit in unserem Ort hoch zu halten und Ihnen eine rasche Hilfe in vielen verschiedenen Einsatzsituationen bieten zu können.

Daher wird von unserem Ausbildungsteam rund um OBM Hubert Böhm und OBI Gerhard Semotan, auf ein vielseitiges Übungs- und Schulungsprogramm großen Wert gelegt.

Ein großes Dankeschön gilt den vielen Firmen und Privatpersonen, welche uns immer wieder Grundstücke, Gebäude und Fahrzeuge für Übungen zur Verfügung stellen und auch als Übungsdarsteller aktiv am Geschehen teilnehmen.

### Jänner Schulung: Betriebsbegehung & EL-Erkundung

Zur Vorbereitung auf mögliche Einsatzszenarien und zum Kennenlernen unserer Betriebe im Ort, entschied sich unser Ausbildungsteam die Idee von freiwilligen Betriebsbegehungen weiter fortzuführen.

Dieses Jahr besuchten unsere vorgesehenen Einsatzleiter und Atemschutzträger zuerst die Tischlerei Gruber (Platz) in den Büroräumen, Werkstatt, Lager und Lackiererei. Als zweite Station wurden im GH Giefing Kirchenwirt die Gastroräume, Lager, Lüftung und Heiztechnik besucht. Dabei wurden die Räumlichkeiten auf mögliche Gefahren für unsere Einsatzkräfte analysiert und Lösungsansätze gemeinsam mit den Eigentümern besprochen.

Wir bedanken uns für das Entgegenkommen beider Betriebe und deren Gastfreundlichkeit mit der wir empfangen wurden.



## Gasthaus zum Kirchenwirt

Fam. Giefing  
Markt 47, 2803 Schwarzenbach 02645/5202  
[office@kirchenwirt-giefing.at](mailto:office@kirchenwirt-giefing.at)  
[www.kirchenwirt-giefing.at](http://www.kirchenwirt-giefing.at)

### März Übung: Atemschutzleistungstest

Auch die Fitness unserer Atemschutzgeräteträger steht jedes Jahr in unserem Feuerwehrhaus am Prüfstand. Beim „Finnentest“ konnten unsere KameradInnen auf 5 Stationen mit angelegtem Atemschutzgerät ihre körperliche Fitness überprüfen. Dabei wurde vom Sachbearbeiter Atemschutz OLM Stefan Karhan nicht nur die Handhabung mit dem Atemschutzgerät mit den Teilnehmern wiederholt, sondern auch die Neuerungen der „Kurzüberprüfung“ besprochen. Des Weiteren gab es als alternative Möglichkeit auf einem Ergometer den „Fahrradtest“ zu absolvieren. Alle anwesenden Teilnehmer konnten das Übungsziel ohne Schwierigkeiten meistern.



### April Übung 1.ZUG: Brandeinsatz unter Atemschutz

„Rauchentwicklung im Stall“ war der Einsatztext zur diesjährigen Einsatzübung des 1.Zuges. Dabei wurde am Anwesen Anton Weidinger (Oberau) die alten Räumlichkeiten des Kuhstalles mit Übungsrauch vernebelt worin sich

2 vermisste Personen befanden, welche unser Atemschutztrupp suchen und retten musste. Eine schnelle Wasserversorgung stellte bei dieser Übung kein Problem dar. Abschließend wurde der Stall mittels Druckbelüfter rauchfrei gemacht.



## Mai UA-Übung: Großeinsatz in Bromberg

Ein B4-Brandereinsatz in Bromberg, Stupfenreith war die Übungsannahme bei UA-Übung am 01.Mai. Dabei koordinieren sich die 7 Feuerwehren aus unseren Unterabschnitt für den Großeinsatz. Nachdem unser HLF-3 einen Atemschutztrupp zur Personensuche abgesetzt hat, wurde das Fahrzeug im Pendelverkehr für die Wasserversorgung eingesetzt. Unser LFA-B wurde währenddessen beim Aufbau einer Relaisleitung eingeteilt um eine fließende Wasserversorgung sicher zu stellen. Unsere Tragkraftspritze wurde entlang der Zufahrtsstraße positioniert und eine Verbindung mit 8 B-Schläuchen bis zur nächsten eingesetzten Pumpe hergestellt sowie die Schlauchleitung beaufsichtigt.

Erstmals wurde unser neuer Falttank bei einer UA-Übung als Puffer am Ende der Relaisleitungen eingesetzt, welcher das Interesse von allen anwesenden FW-Kommandanten auf sich zog.



## Mai Übung: Waldbrandtaktik u. Falttank

Auch das diesjährige Feuerwehrthema Nr. 1 „Waldbrände“ ging in unserer Feuerwehr nicht ohne Ausbildung vorbei. Nach einer Theorieeinheit im Schulungsraum, wo Basistechniken und diverse Waldbrandbegriffe den Teilnehmern näher gebracht wurden, rückten alle im Anschluss zur Praxis aus. Hierzu wurde vor der Grünschnittdeponie unser Falttank mit 15.000l Fassungsvermögen gemeinsam aufgebaut und die anwesenden Teilnehmer auf die speziellen Handgriffe des Falttankes hingewiesen. In weiterer Folge wurde schematisch eine „Riegelstellung“ entlang der Straße aufgebaut, welche bei Wald- und Wiesenbränden zur Anwendung gebracht wird.

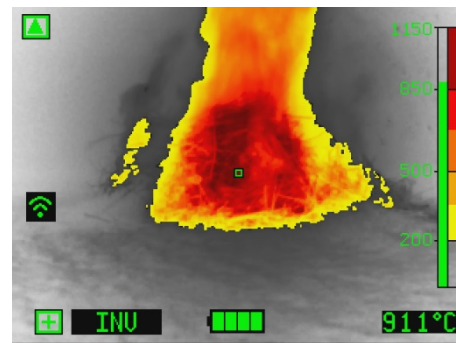


## September Schulung: Druckbelüfter & Wärmebildkamera

„Die Wärmebildkamera ist nicht nur ein Hilfsmittel zum Erkennen von Bränden!“ war die Übungserkenntnis einiger Teilnehmer bei dieser wissenswerten Schulung. Zur Einführung in das Thema, wurde in einer kurzen Präsentation über die Funktion und Bedienung unseres Druckbelüftungsgerätes und der Wärmebildkamera gesprochen.

Im anschließenden Stationsbetrieb behandelte unser Kommandant HBI Thomas Weidinger in seiner mit Übungsrauch gefüllten Betriebshalle das Thema „Druckbelüfter“ und zeigte praxisnah die Auswirkungen von Zu-/Abluftöffnungen.

Währenddessen führte im Feuerwehrhaus OBM Hubert Böhm diverse interessante Experimente rund um die Wärmebildkamera durch. Dabei konnten die Teilnehmer das umfangreiche Potential der Wärmebildkamera direkt mitverfolgen. Sei es bei Personensuche nach einem Verkehrsunfall, ausgeflossene Betriebsmittel, ausströmendes Gas oder als Hilfsmittel im Atemschutzeinsatz. Bei Letzteren konnten auch die Grenzen und Fehlbilder der Wärmebildkamera erkannt werden.



## Oktober Übung 2.ZUG: Technischer Einsatz mit Menschenrettung

Bei der diesjährigen Einsatzübung des 2.Zuges wurde ein technischer Einsatz mit Menschenrettung geübt.

Übungsannahme war eine eingeklemmte Person, welche bei Wartungsarbeiten einer Rundballenpresse in die Pickup geriet.

Nach der Erkundung des eingeteilten Einsatzleiters und Absicherung der Einsatzstelle wurde umgehend mit der Personenrettung begonnen während die Beleuchtung, Brandschutz und Sicherung der Ballenpresse aufgebaut wurde. Als weitere Schwierigkeit verfiel der Sohn der verletzten Person in einen geplanten Schockzustand und erschwerte die Rettungsmaßnahmen, worauf der Einsatzleiter schnell reagieren musste.

Bei dieser Übung zeigte sich, dass nicht immer nur ein Verkehrsunfall mit PKW's zum Aufgabengebiet der Feuerwehr gehören, sondern auch landwirtschaftliche Geräte mit ihrer nicht alltäglichen Technik keinesfalls zu unterschätzen sind.



## Oktober UA-Übung: Großeinsatz in Hochwolkersdorf

Am diesjährigen Nationalfeiertag fand die traditionelle Unterabschnittsübung des Unterabschnitts 1 des AFKDO Wiener Neustadt Süd in Hochwolkersdorf im Ortsteil Hackbichl statt.

Übungsannahme war ein Brand eines Stallgebäudes mit einer vermissten Person und einer Gasflasche. Der Brand drohte auf das Wohnhaus überzugreifen.

Mit dem HLF-3 wurde das angrenzende Wohnhaus von der Schwarzenbach-Seite geschützt. Unterdessen war die Mannschaft des LFA-B für den Aufbau einer Relaisleitung Richtung Hochwolkersdorf eingeteilt. Das KDOF baute unseren Falltank als Puffer und Ausgangspunkt für die Relaisleitung am oberen Teil von Hackbichl auf.

Insgesamt nahmen 94 KameradInnen aus 7 Feuerwehren an dieser Übung teil, wobei die FF Schwarzenbach 12 Mitglieder zählen konnte.





## November Schulung 3.ZUG: Menschenrettung aus Gebäude, KFZ und Gelände

Eine Menschenrettung kann es bei Einsätzen der Feuerwehr in vielen verschiedenen Situationen geben, wobei verschiedenste Techniken und Geräte zur Anwendung kommen können. Der 3. Zug gestaltete genau dafür diese Schulungsübung. Nach einer kurzen Einführung in die Schulung wurde zur Volksschule ausgerückt und mit dem Stationsbetrieb begonnen.

Bei der Station „Gebäude“ wurde die Menschenrettung aus verwinkelten Räumen, Stiegenhäuser und WC-Anlage behandelt, während bei „KFZ“ auf die Rettung aus dem KFZ und deren Gefahren z.B. nicht ausgelöster Airbag eingegangen wurde. Im „Gelände“ galt es die Menschenrettung aus einem befestigten Bachlauf hoch und über einen steilen Hang herunter so schonend als möglich durchzuführen. In den Stationen wurden ebenso fließend die allgemeinen Erste Hilfe-Maßnahmen wiederholt. Ein Dankeschön gilt der Gemeinde für die Volksschule und der Pfarre Schwarzenbach für das Grundstück, welche der Feuerwehr zur Verfügung gestellt wurden.



## Suchrätsel



Auflösung auf Seite 33

## Kurse

Um auf die jeweiligen Aufgaben rund um den Feuerwehrdienst bestmöglich vorbereitet zu sein, sind Fortbildungen im Bezirk sowie im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln unabdingbar.

Folgende Module wurden im Jahr 2024 besucht, bzw. mit Prüfung absolviert:

**FKDTF – Fortbildung Feuerwehrkommandant:**

OBI Gerhard Semotan / OV Nina Reisner

**AFGFÜLA – Abschluss Lehrbeauftragter für ASMTRM / GFÜ:**

OBM Hubert Böhm

**STSF – Sonderdienst Strahlenschutz Fortbildung:**

OBM Hubert Böhm

**FFFAB – Fortbildung für Ausbilder in der Feuerwehr:**

OBM Hubert Böhm

**BD – Branddienst:**

OLM Dominik Vogl

**ASM10 – Abschluss Gruppenkommandant:**

LM Rene Kühleubl

**AU12-e – Gestalten von Einsatzübungen:**

SB Jakob Bauer

**AU11-e - Ausbildungsgrundsätze:**

FM Elena Schwarz

**SD10-e – Gefahrenerkennung Schadstoffe:**

SB Jakob Bauer

**GFÜ – Grundlagen Führung:**

SB Jakob Bauer

HFM Hannes Eidler

**AT – Atemschutz Stufe 2:**

FM Felix Pacher / FM Florenz Pacher / FM Michael Schwarz





## Wettkämpfe

Auch dieses Jahr formierte sich wieder eine Wettkampfgruppe der FF Schwarzenbach. Diesmal wurde es eine bunte Truppe aus jungen KameradInnen bis hin zu erfahrenen Wettkämpfern aus früheren Zeiten. Eine tolle Truppe, welche die generationenübergreifende Kameradschaft unserer Wehr zeigt.

Nach mehreren Übungen auf unseren neuen Wettkampf- und Übungsplatz auf der Schön (Wiese Michael Oberger), trat die Wettkampfgruppe bei den Unterabschnittswettkämpfen am 06. Juli in Schwarzenberg an.

Dabei erkämpften sich unsere Gruppe den 5. Platz mit 64 Sek. + 20 Fehlerpunkten und durften einen Pokal in die Sammlung der Bewerbungspokale im Feuerwehrhaus eingliedern.



Wettkampfgruppe:

OBM Hubert Böhm, OLM Dominik Vogl, LM Michael Jung, LM Norbert Schwarz, HFM Hannes Eidler, HFM Stephan Kabicher, FM Marvin Kräftner, FM Anna Maria Schwarz und FM Michael Schwarz.





## Leistungsabzeichen

### Ausbildungsprüfung Löscheinsatz Stufe Bronze, Silber und Gold

Im Juli starteten die wöchentlichen Übungen im Feuerwehrhaus und Übungsplatz am Anwesen Michael Oberger (Schön) für die Ausbildungsprüfung „Löscheinsatz“ in der Stufe Bronze und Gold. Unter der Leitung des Ausbildungsteams von KDT-Stv. OBI Gerhard Semotan, Ausbilder OBM Hubert Böhm und EOBI Otmar Grill galt es sich in 16 Wochen, auf Gefahrenlehre, Erste Hilfe, Gerätekunde, Knotenkunde, Maschinisten-Wissen, Einsatzdokumentation und den Löscheinsatz selbst bestmöglich vorzubereiten.



Am 09. November wurde die Ausbildungsprüfung „Löscheinsatz“ von der Bezirksprüfungskommission in Schwarzenbach abgenommen, wobei alle 4 Gruppen dieses Abzeichen unter vollen geistigen und körperlichen Einsatz erkämpfen konnten. Die Prüfung wurde für 8 Kameraden in der Stufe Gold, einen Kameraden in Silber und 8 Kameraden in Bronze abgenommen. Ganz besonders freute sich unser Kommandant HBI Thomas Weidinger und Gemeinderat sowie Feuerwehrkamerad HFM Alexander Eidler über die hervorragende Leistung aller Gruppen und lobten die Teilnehmer und Ausbilder für diese zeitintensive Ausbildung.

Ein großes Dankeschön gilt ebenso der Fam. Oberger (Schön 30) für die Benutzung ihres Grundstückes.



Herzlichen Glückwunsch an die Teilnehmer der Stufe Gold:

HBI Thomas Weidinger, OBI Gerhard Semotan, OV Nina Reisner, EABI Manfred Oberger, LM Martin Eidler, LM Pascal Jagoutz, LM Michael Jung und OFM David Oberger.

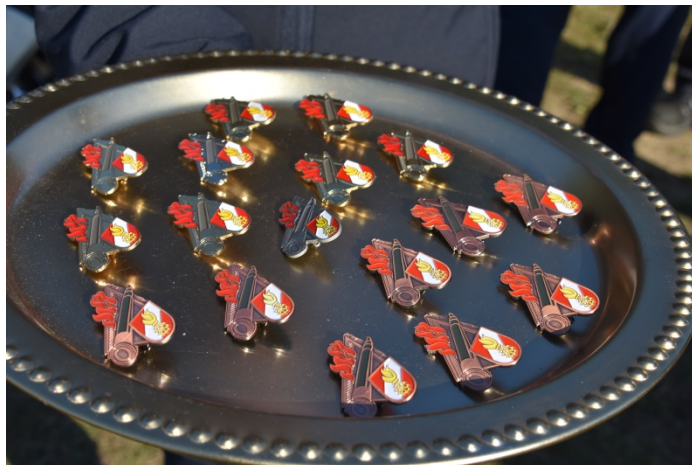
Stufe Silber:  
LM Lukas Fuhl

Stufe Bronze:  
BM Michael Oberger, FM Bettina Lanz, FM Felix Pacher, FM Florenz Pacher, FM Anna Maria Schwarz, FM Elena Schwarz, FM Michael Schwarz und FM Philipp Schwarz.





# FF Schwarzenbach



## Veranstaltungen 2024

Auch im heurigen Jahr durften wir als Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach einige Veranstaltungen abhalten. Begonnen mit dem Feuerwehrball im Gasthaus zum Kirchenwirt folgte der Faschingsumzug Anfang Februar und unser Feuerwehrfest Anfang Mai.

Wir bedanken uns bei allen Helfern, Mitwirkenden und Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung bei den diversen Veranstaltungen!

### Feuerwehrball, 06.01.2023

Am 06. Jänner 2024 fand unser diesjähriges Feuerwehrball im Gasthaus zum Kirchenwirt statt. Kommandant HBI Thomas Weidinger konnte zahlreiche BesucherInnen sowie viele Mitglieder anderer Wehren begrüßen.

„die Prägner“ sorgten für die richtige Stimmung und so wurde auch das ein oder andere Tanzbein bis in die frühen Morgenstunden geschwungen.

Weitere Programmpunkte waren unter anderem die Beförderung eines Kameraden, die Mitternachtseinlage, welche von einigen KameradInnen gestaltet wurde, und die Verlosung der Tombolapreise.

Wir bedanken uns herzlich bei allen BesucherInnen sowie SpenderInnen der Tombolapreise und freuen uns Sie am 11. Jänner 2025 im Gasthaus Mössner-Karner begrüßen zu dürfen.



### 48. Faschingsumzug, 03.02.2024

Am 03. Februar 2024 fand der 48. Schwarzenbacher Faschingsumzug mit anschließender Aftershowparty im Feuerwehrhaus statt, bei welchem wir zahlreiche BesucherInnen begrüßen dürfen. Erstmals in diesem Jahr nahm auch eine Gruppe aus unserer Nachbarortschaft Wiesmath, das s'platzl, teil.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle allen Mitwirkenden und Helfern, ohne welche der Faschingsumzug nicht in diesem Ausmaß durchführbar wäre.

Am 22.02.2025 findet der 48. Schwarzenbacher Faschingsumzug statt – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fotos vom Faschingsumzug finden Sie auf Seite 24 & 25!



## Feuerwehrfest, 03.05. – 05.05.2024

Von 03.Mai bis 05.Mai 2024 wurde unser Feuerwehrfest im Feuerwehrhaus abgehalten.

Am Freitag fand die traditionelle Filmvorführung des Faschingsumzuges statt, bevor unser DJ JAYBE für gute Stimmung sorgte.

Am Samstag starteten wir zur Mittagszeit mit dem Heurigenbetrieb. Beim Dämmershoppen sorgten zuerst die MidLiveKraimer und anschließend BlechSound für die musikalische Unterhaltung.

Am Sonntag rückte ein Teil unserer KameradInnen zur traditionellen Florianimesse aus. Beim anschließenden Frühshoppen mit musikalischer Umrahmung durch Luis und seine Freunde durften wir zahlreiche Besucher und KameradInnen umliegender Feuerwehren begrüßen.



## Ferienspiel, 20.07.2023

Unser diesjähriges Ferienspiel fand aufgrund der Wetterlage im Feuerwehrhaus statt.

Wir freuten uns, so viele Kinder bei uns begrüßen zu dürfen, welche durch einen Stationenbetrieb mehr über das Wesen der Feuerwehr lernen durften.

Die Kinder durchliefen verschiedene Stationen wie das Hantieren mit dem Spreizer, einen Hindernisparcours, Zielspritzen oder Bierkistenklettern und hatten dabei sichtlich Spaß.

Vielen Dank an die Gemeinde Schwarzenbach, allem voran Vizebürgermeister Adrian Bernhart, für die jährliche Planung der Ferienspiele sowie an die KameradInnen, welche sich an diesem Tag Zeit für unsere womöglich zukünftigen KameradInnen nahmen!





## „Hallo Auto“, 10.09.2024

Im Zuge der Verkehrserziehung der SchülerInnen der VS Schwarzenbach fand am Dienstag, 10. September 2024, die Aktion „Hallo Auto“ des ÖAMTC statt.

Die Feuerwehr Schwarzenbach unterstützte diese Aktion mit der Absicherung des Übungsbereiches und der Bewässerung der Straße für die Veranschaulichung des verlängerten Bremsweges auf nasser Fahrbahn.



## Seilwindenüberprüfung

Erstmals wurde am 06. April 2024 eine Seilwindenüberprüfung seitens der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzenbach organisiert. Hierbei waren auch die Feuerwehren des Unterabschnittes eingeladen, ihre Seilwinden überprüfen zu lassen. Dieses Angebot wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Wiesmath sowie der Freiwilligen Feuerwehr Bromberg angenommen.

Insgesamt konnten 5 Seilwinden durch den Ziviltechniker Andreas Schwarz (Ingenieurbüro Krenn & Schwarz GmbH) positiv überprüft werden (2x Schwarzenbach, 2x Wiesmath, 1x Bromberg).



### RETTUNG MIT 12.000 UMDREHUNGEN

Rette mit uns.  
Erfahre mehr bei deiner Freiwilligen Feuerwehr Schwarzenbach.



[www.ff-schwarzenbach.at](http://www.ff-schwarzenbach.at)

#MITGLIEDWERDEN

Aktives Mitglied oder Unterstützendes Mitglied

## Spendenübergaben

Seitens Andreas Raab, Anetta Eidler und Silvia Raab wurde der Reinerlös in der Höhe von 320 € vom Adventfenster vom 20.12.2023 an die Feuerwehr übergeben.

Ein Herzliches Dankeschön an die Spender!



Spendenübergabe Halloweenstand von Schwertführer Monique und Familie an die Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach.

Ein großes Dankeschön!





## Fotos Faschingsumzug 2024

Der diesjährige Faschingsumzug war ein Erfolg! Viele BesucherInnen aus der Umgebung fanden an diesem Tag den Weg nach Schwarzenbach, um die beeindruckend geschmückten Wägen zu bewundern. Ein großes Dankeschön möchten wir hierbei noch einmal allen Mitwirkenden & Helfern aussprechen – ohne euch wäre diese Veranstaltung nicht durchführbar!







# FF Schwarzenbach





## Scheu dich nicht vor der 122!

*„Wann rufe ich an? Was muss ich sagen? Wie heißt diese Straße wo ich bin?  
Soll ich so tun, als hätte ich nichts gesehen und einfach weiterfahren?  
Kommen Kosten auf mich zu?“*

So viele Fragen, welche mit nur einem Satz zu beantworten sind:



## HELFEN! EGAL WEM UND EGAL WANN!

Bei manchen Einsatzszenarien zählt jede Minute, wo es um Leben oder Tod geht. Scheuen Sie sich nicht, den Notruf 122 zu wählen. Der direkte Telefonweg in die Bereichsalarmzentrale vereinfacht vieles und ermöglicht uns, schneller am Einsatzort einzutreffen und den Betroffenen zu helfen.

Wir, als Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach möchten mit diesem Schreiben an Sie appellieren, sofort den Notruf 122 abzusetzen und nicht lange zu zögern.

Bis Hilfe eingetroffen ist, bleiben Sie bei den verletzten Personen zur Betreuung und leisten gegebenenfalls Erste-Hilfe.

Den Betroffenen ist nicht geholfen, wenn Sie nur den Kommandanten anrufen.

Ein einziges Mitglied aus unserer Feuerwehrfamilie kann nicht dies bewältigen, was wir gemeinsam als Mannschaft schaffen können.

Eine/-r allein ist nur so stark, wie die Mannschaft die hinter ihm/ihr steht.

Wenn Sie den Notruf 122 wählen, sind nachstehende Punkte sehr wichtig:

- WER spricht
- WAS ist passiert
- WO wird die Feuerwehr gebraucht
- WIE viele Personen sind betroffen

**Grundregel für die Einsatzverrechnung → Einsätze für Menschenrettung, Tierrettung und Brandeinsätze sind kostenlos!**

***„Einem Menschen zu helfen, mag nicht die ganze Welt verändern,  
aber es kann die Welt für diesen einen Menschen verändern.“***



## Szenario 1:

15:00 Uhr  
Privatperson kommt zu einem Verkehrsunfall

15:02 Uhr  
Privatperson steigt aus, um zu sehen was passiert ist und alarmiert sofort 122

15:07 Uhr  
Die FF-Schwarzenbach rückt zum Einsatz aus



## Szenario 2:

15:00 Uhr  
Privatperson kommt zu einem Verkehrsunfall

15:02 Uhr  
Privatperson steigt aus, um zu sehen was passiert ist

15:05 Uhr  
Privatperson ruft den Kommandanten an oder schreibt eine Nachricht

15:07 Uhr  
Privatperson ruft ein weiteres Mitglied an, da der Kommandant nicht erreichbar ist.

15:10 Uhr  
Das Feuerwehrmitglied weiß nun ungefähr Bescheid was passiert ist und alarmiert den Notruf 122

15:15 Uhr  
Die FF-Schwarzenbach rückt zum Einsatz aus

Bei Szenario 1 sind vom Auffinden des Betroffenen bis zur Ausrückung der Feuerwehr nur 7 Minuten vergangen, hingegen sind bei Szenario 2 bereits 15 Minuten vergangen – das bedeutet in diesem Beispiel die doppelte Zeit! Mit diesen beiden Szenarien wollen wir Ihnen zeigen, was es heißt bei einem Verkehrsunfall über Umwege die Feuerwehr zu alarmieren.

**Bei jeder Hilfe haben Sie etwas richtig gemacht, es ist nur falsch, nicht zu helfen!**

## Vorstellung Tandemanhänger & Neuanschaffungen 2024

Seit dem Jahr 2009 besitzt unsere Feuerwehr einen Tandem Anhänger der Marke Humbaur mit einem Planen Aufbau. Angekauft wurde dieser Anhänger für Transportfahrten von Werkzeugen und Materialien diverser Einsätze.

Als Sonderausstattung besitzt er einen 7m Pneumatischen Lichtmast, einen Druckluftkompressor und ein Notstromaggregat.

Weiters kann der Anhänger mit einem für Hochwassereinsätze vorbereiteter Rollcontainer bestückt werden. Dieser spezielle Container besitzt eine Chiemsee sowie eine Unterwasserpumpe, Schläuche, Besen, Schaufeln und Wasserschieber.

Seit diesem Jahr wurde dieser Anhänger mit Wald- und Flurbrandwerkzeugen erweitert. Es wurden 3 Stk. Wiedehopfhauen angekauft und 6 Stk. Waldbrandrechen in Eigenregie hergestellt.

Die Wiedehopfhau ist ein bewehrtes Werkzeug, welches zu vielen Zwecken zu verwenden ist. Sei es um Erde zu lockern, Wurzeln abzuhacken oder sogar einen kleinen Baum zu fällen. Möglich ist dies, da eine Seite mit einer Hacke ausgestattet ist und die andere Seite mit einem sogenannten Schnabel.

Waldbrandrechen werden für das Anlegen eines Wundstreifens (Brandschneise) benötigt, um einen Wienenbrand an der Ausbreitung auch ohne Wasser zu hindern.

Der Stiel macht ihn dabei leicht und trotzdem enorm stabil.



**Herzlichen Dank für die zahlreichen Spenden !**



## Informatives

### Hochwasserprävention



Hochwasser tritt in Österreich regelmäßig auf und hat ein enormes Schadenspotenzial.

### Gut vorbereitet

Es ist wichtig, sich der Gefahren von Hochwasser bewusst zu sein und Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, um sich selbst, Ihre Familie und Ihr Eigentum zu schützen.

### Verhalten bei Hochwasser

- Bleiben Sie drinnen – es besteht Lebensgefahr! Begeben Sie sich nur im absoluten Notfall außer Haus. Wege, Gebäude, Brücken und Versorgungsleitungen sind geflutet und möglicherweise zerstört.
- Gehen, schwimmen oder fahren Sie niemals über geflutete Bereiche – es besteht Lebensgefahr! Menschen werden leicht von Strömungen mitgerissen. Im Wasser befindet sich Treibgut und gefährliche Stoffe wie Chemikalien, Heizöl oder Fäkalien. Autofahrer können im Auto weggeschwemmt oder eingeschlossen werden.
- Bleiben Sie informiert. Verfolgen Sie Radio- und Fernsehmeldungen. Achten Sie auch auf Sirenen und Lautsprecherdurchsagen.
- Beachten Sie Anweisungen der Behörden und setzen Sie angeordnete Maßnahmen um.
- Halten Sie Notgepäck, Dokumente und persönlich wertvolle Gegenstände bereit, falls Sie Ihr Haus verlassen müssen. Ihre Checklisten dafür finden Sie auf [www.zivilschutz.at/thema/evakuierung/](http://www.zivilschutz.at/thema/evakuierung/)
- Halten Sie sich fern von Kellern, Tiefgaragen und Unterführungen – es besteht Lebensgefahr! Dort kann das Wasser schnell ansteigen.
- Bringen Sie Tiere, Autos und wertvolle Gegenstände aus der Gefahrenzone, sofern dies gefahrlos möglich ist.
- Schalten Sie vorsorglich Leitungen für Strom, Gas und Wasser ab.
- Setzen Sie **Maßnahmen im Haus**, wie etwa Abdichtung von Fenstern und Türen, Barrieren mit Säcken voll Sand oder Kies und Überprüfung der Rückstausicherungen.

### Nach der Flut

- Bleiben Sie informiert und befolgen Sie die Anweisungen der Behörden.
- Halten Sie sich von gefluteten Bereichen fern! Treibgut und gefährliche Stoffe wie Chemikalien, Heizöl und Fäkalien befinden sich im Wasser.
- Dokumentieren Sie Schäden und melden Sie diese bei der Gemeinde und ggf. der Versicherung.
- Beachten Sie Eigenschutz bei Aufräumarbeiten. Verwenden Sie Stiefel, Atemschutz, Handschuhe und Schutzbrillen.
- Wenn gefährliche Stoffe wie Heizöl oder andere Chemikalien ausgetreten sind, rufen Sie die Feuerwehr.
- Trocknen Sie nasse Innenräume rasch, um Schäden an der Bausubstanz, Schimmel und Schädlinge zu vermeiden.
- Lassen Sie durch Fachpersonal die Bausubstanz des Hauses, die Heizungsanlage und elektrische Geräte zur Sicherheit überprüfen.

Mehr zum Thema Hochwasser finden Sie unter

<https://zivilschutz.at/thema/hochwasser/>

## Unsere Jubilare 2024

### 20. Geburtstag:

FM Florenz Pacher  
FM Anna Maria Schwarz

### 40. Geburtstag:

HBI Thomas Weidinger  
OVM Christoph Bammer  
BM Bernd Rehberger  
HFM Alexander Eidler  
HFM Lukas Geyer

### 70. Geburtstag:

EVM Heirich Zettler  
EBM Josef Oberger

### 30. Geburtstag:

HFM Anton Weidinger

### 65. Geburtstag:

ELM Josef Dutter

### 85. Geburtstag:

EBM Alois Oberger



## Auszeichnungen 2024


### Ehrungen


Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeiten  
im Feuerwehr- und Rettungswesen in Bronze (25 Jahre):

**LM Johann Kampichler**



## Ein letztes „Gut Wehr“





*Die Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach  
trauert um den Kameraden*

**Brandmeister  
Gerald Bammer**

*welcher uns am Donnerstag, dem 17. Oktober 2024,  
im 41. Lebensjahr für immer verlassen hat.*

*Wir nehmen Abschied am  
**Donnerstag, dem 24. Oktober 2024, um 13.00 Uhr**  
in der Aufbahnhalle Schwarzenbach. Unser lieber  
Verstorbener wird feierlich verabschiedet und nach  
der Einsegnung zur letzten Ruhe bestattet.*

*Von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr besteht die Möglichkeit  
in Stille Abschied zu nehmen.*

*In dankbarer Erinnerung  
**Kommando und Kameraden der  
Freiwilligen Feuerwehr Schwarzenbach***

2803 Schwarzenbach, im Oktober 2024

Bestattung Ostermann, 2811 Wiesmath, T 02645 2240



# Wir gratulieren von Herzen!



Hochzeit von LM Martin Eidler & Alexandra



## Beförderungen & Ehrendienstgrade

Beförderung zum Hauptfeuerwehmann:  
**HFM Anton Weidinger**



Ernennung zum Ehrenlöschmeister:  
**ELM Josef Dutter**





## Aus dem Feuerwehrarchiv ...

### Vor 30 Jahren ....

Die Fördergelder des NÖ Landesfeuerwehrverbandes für den Kauf des neuen Tanklöschfahrzeugs werden an die Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach ausbezahlt. Damit kann sie alle Schulden bei der Gemeinde begleichen und das Kreditkonto auflösen, wodurch die Feuerwehr wieder schuldenfrei ist. Zudem sind KDT OBI Josef Dutter und Kassier VM Ing. Heinrich Zettler von ihrer Haftung mit dem Privatvermögen befreit.

Ein orkanartiger Sturm fegte am 7. Jänner kurz nach Mitternacht durch das Land und reißt im Bereich des Forsthauses der Esterhazy'schen Forstverwaltung, Platz 62 mehrere Bäume um, die auf die Hauptstraße stürzen. Das Freimachen der Fahrbahn durch Entfernung der geknickten und umgestürzten Bäume sowie von gerissenen Stromleitungen erfordert einen mehrstündigen Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr, an dem schließlich auch Techniker der EVN beteiligt sind.

Die Tischlerei Anton Gruber stellt Ende Januar eine neue Einrichtung für den Sitzungssaal im Feuerwehrhaus sowie im Juni die Kaffeeküche fertig. Bernd Hafenscher führt die Malerarbeiten im Gebäude durch. Unter Aufsicht von OLM Franz Beisteiner wird eine Grillhütte mit einem Zubau errichtet, der auch als Unterstand für den zweiten VW LT 35 diente.

Am 14. August besucht der damalige Bundeskanzler Dr. Franz Vranitzky die Marktgemeinde Schwarzenbach. Die Freiwillige Feuerwehr stellt den Sicherungsdienst und übernimmt die Parkplatzanweisung in der Nähe des Sportplatzes.

### 60.Geburtstagsfeier von Kommandant OBI Josef Dutter im Feuerwehrhaus, 27.05.1994



### Vor 35 Jahren ....

Segnung der Tragkraftspritze BMW Fox beim Florianiheurigen im Mai 1989, sowie Ehrung der Paten Franz & Friedl Kühleubl im August 1989.



## Termine 2025 / 2026

11.01.2025	Feuerwehrball im Gasthaus Mössner Karner
22.02.2025	49. Faschingsumzug
09.03.2025	Bezirksfeuerwehrtag in Lanzenkirchen
11.04.2025	Abschnittsfeuerwehrtag in Brunn/Pitten
01.05.2025	UA – Übung in Schwarzenbach
02. – 04.05.2025	FF – Heurigen
04.05.2025	Segnung des neuen MTF der FF Schwarzenbach
19.06.2025	Unterabschnittswettkämpfe in Wiesmath
20. – 22.06.2025	Keltenfestival
21.06.2025	Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Frohsdorf
27. - 29.06.2025	73. Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Schwechat
26.10.2025	UA – Übung in Wiesmath
13.12.2025	Mitgliederversammlung im Café-Restaurant Bernhart
03.01.2026	Feuerwehrball im Café – Restaurant Bernhart
07.02.2026	50. Faschingsumzug

## Auflösung zum Suchrätsel von Seite 15



### Für den Inhalt verantwortlich:

Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach / Markt 80 / 2803 Schwarzenbach

Die Beiträge wurden von folgenden Mitgliedern der FF Schwarzenbach erstellt:

HBI Thomas Weidinger, OBI Gerhard Semotan, OV Nina Reisner,  
EBI Josef Lanz, OBM Hubert Böhm, HFM Alexander Eidler, FM Anna Maria Schwarz



# Notrufnummern Österreich

## 112 Euronotruf

**122 Feuerwehr**

**133 Polizei**

**144 Rettung**

**0800 133 133** SMS Notruf für Gehörlose  
oder **gehorerlosenotruf@polizei.gv.at**

**120** Pannenhilfe ÖAMTC

**123** Pannenhilfe ARBÖ

**128** Gas Notruf

**140** Bergrettung

**141** Ärztenotdienst (19:00 bis 07:00)

**14844** Rettungstransporte ohne Notarzt  
(kostenpflichtig)

**142** Telefonseelsorge

**1455** Apotheken Notruf

**147** Rat auf Draht Kindernotruf

**116 000** Hotline vermisste Kinder

**0800 112 122** Opfer Notruf

**01 717 19** Frauen Notruf

**01 313 30** Psychiatrische Soforthilfe

**01 406 43 43** Vergiftungszentrale AKH



## Notrufnummern Schwarzenbach

# 112 Euronotruf

**122 Feuerwehr**

**133 Polizei**

**144 Rettung**

**0800 133 133** SMS Notruf für Gehörlose  
oder **gehorerlosenotruf@polizei.gv.at**

### Feuerwehr

**122**

### Polizei

**133**

Polizeiinspektion Wiesmath 059 133 3385

### Rettung

**144**

Rettungsstelle Wiesmath 02645 2440

Rettungsstelle Wr.Neustadt 02622 22600

### Gemeindeamt

Gemeindeamt 02445 5201

BGM Bernd Rehberger 0665 55 41 792

### Gemeindeärzte

Dr. Herta DECKER 0676 90 85 030

Dr. Harald GANSTERER 0664 64 02 266

Dr. Adil Al SAYEGH 0676 45 55 520

### Krankenhäuser

Wr.Neustadt 02622 9004

Oberpullendorf 06212 23110

Eisenstadt 02682 6010

Neunkirchen 02635 90040

### Pfarramt Schwarzenbach – Hl. Barholomäus

Pfarrmoderator Franz Pfeifer 0664 53 48 815

### Weitere wichtige Nummern

Volkshilfe Bucklige Welt 0676 867 62 803

Hilfswerk Wr.Neustadt 02622 8663

Zahnarzt Dr. KUKLA Wiesmath 02645 2410

Bezirkshauptmannschaft Wr.N. 02622 90250

**01 406 43 43** Vergiftungszentrale AKH